

**Interfraktioneller Antrag im Bezirksausschuss 22 zur Sitzung am
20.11.2024**

Helle Limesunterführung ohne Werbetafeln

Der Bezirksausschuss 22 empfiehlt für die Helligkeit in der Limesunterführung ergänzende Maßnahmen zur Erneuerung der Lichtanlage:

1. Heller Anstrich im gesamten Bereich der Unterführung
2. Reflektierte Markierungen an den Einfahrtsbereichen (Seiten sowie Oberkanten von Süden und Norden)
3. Verzicht auf Plakate in der Unterführung (Erhöhung der Aufmerksamkeit bei kritischer Gefahrenlage)

Die Landeshauptstadt München wird dazu aufgefordert, dazu notwendige Schritte mit der Deutschen Bahn abzustimmen.

Begründung:

Nach Erneuerung der Beleuchtung in der Unterführung ist durch die nach wie vor dunkle Gestaltung der Unterführung die Aufmerksamkeit eingeschränkt, Ablenkung durch Werbetafeln erhöhen dieses Gefahrenpotential. Die aufgeführten Maßnahmen dienen der Erhöhung der Aufmerksamkeit für die Verkehrslage in der Unterführung.

Für alle Fraktionen im Bezirksausschuss 22:

Sebastian Kriesel, Manfred Spannagl	CSU & FDP-Fraktion
Dagmar Mosch, Wolfgang Bösing	B90/ Die GRÜNEN-Fraktion
Thomas Hampel	SPD-Fraktion
Klaus Ziegler	FW/ÖDP-Fraktion